

Rathaus- Korrespondenz

gegründet 1861



Dienstag, 31. Oktober 1972

Blatt 2752

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

Kommunal:

Statistik-Seminar des Städtebundes
Großfeldsiedlung: Haus der Begegnung:
Nun der Innenausbau
Erster U-Bahn-Wagen ist fertig

Lokal:

Großer Andrang auf Großmarkt Wien-Inzersdorf
Südtiroler Platz: Stationsschild wird
abgesenkt
Zigarettenautomat: Finger eingeklemmt

Sport:

Jugendeislaufen: Anmeldung Montag

Kulturdienst:

Döblinger Bezirksmuseum: Sonderausstellungen
prolongiert
Premiere: Hanswurst-Film des Kulturamtes
Johann Ladislaus Pyrker zum Gedenken

neue Fernschreibnummer (1) 3240

k o m m u n a l :

statistik-seminar des staedtebundes

7 wien, 31.10. (rk) ''die statistik ist eine unentbehrliche hilfe fuer alle entscheidungen geworden.'' das stellte staedtebund-generalsekretaer stadtrat otto s c h w e d a bei der eroeffnung eines zweitaegigen statistik-seminars fest, das vom oesterreichischen staedtebund im wiener rathaus durchgefuehrt wurde. mitarbeiter der statistischen aemter der groesseren oesterreichischen staedte wurden ueber die neuesten entwicklungen auf ihrem arbeitsgebiet informiert. senatsrat dr. josef h o f i n g e r (linz) fuehrte den vorsitz und leitete gemeinsam mit obermagistratsrat dr. wilhelm h o r a k (wien) das seminar ein. die vortraege hielten mag. ewald k u t z e n b e r g e r (hochschule linz) ueber ''theorie der stichprobenerhebungen'', dr. kurt k l e i n (oesterreichisches statistisches zentralamt) ueber ''praxis der stichprobenerhebung'', dr. werner s l u p e t z k y (institut fuer stadtforschung) ueber ''abgrenzung der stadtregionen'' und dr. gerhard k r u g (oesterreichisches statistisches zentralamt) ueber ''bevoelkerungsprognosen''.

in den beratungen wurde betont, wie wichtig das verstaendnis der bevoelkerung bei statistischen erhebungen ist. die stichprobenerhebung beruht auf dem prinzip, einen kleinen teil der bevoelkerung zu befragen, der in seiner sozialen und altersmaessigen struktur der gesamtheit entspricht. das kommt nicht nur wesentlich billiger, als eine befragung der gesamten bevoelkerung, sondern ergibt, wie die praxis zeigt, sogar genauere ergebnisse, weil der interviewer seinen gespraechspartner eingehender befragen kann. bei exakter vorbereitung und auswertung liegt der fehleranteil bei stichprobenerhebungen nur bei etwa zwei prozent. voraussetzung ist allerdings, dass der interviewte den zweck der befragung erkennt: er ist der durch zufall ausgewaehlte repraesentant einer ganzen bevoelkerungsgruppe. die befragung ist keine spitzelei, sondern liefert nur unterlagen fuer eine hochrechnung, aus der sich wichtige erkenntnisse ergeben.

k o m m u n a l :

=====

grossfeldsiedlung:

haus der begegnung: nun der innenausbau

2 wien, 31.10. (rk) im neuen haus der begegnung an der kuerschnergasse in der grossfeldsiedlung werden derzeit der innenausbau, die dacheindeckung und die installationsarbeiten vorangetrieben. mit der fertigstellung ist voraussichtlich bis herbst 1973 zu rechnen.

das haus der begenung wird im anschluss an das einkaufszentrum mit einer verbauten flaechen von 1500 quadratmeter errichtet. ein mehrzwecksaal fuer 350 personen, eine halle, buero- und kursraeume sowie eine staedtische bibliothek werden im erdgeschoss untergebracht. im obergeschoss befinden sich ein kleiner saal fuer 100 personen, ferner klub-, bastel-, spiel- und kursraeume. die baukosten sind mit 22,5 millionen schilling veranschlagt.

0932

l o k a l :

=====

suedtiroler platz: stationsschild wird abgesenkt

3 wien, 31.10. (rk) morgen, mittwoch, wird die riesige maschine, die die stationsroehren im bereich suedtiroler platz herstellen wird, abgesenkt. das 190 tonnen schwere ungetuem wird zunaechst ab 12 uhr von dem portalkran so gedreht, dass es in den schacht suedtiroler platz abgesenkt werden kann. die stationsschildmaschine wird in richtung theresianumgasse die roehren auffahren. in der gegenrichtung, von der theresianumgasse aus, wird ein 'maulwurf' die streckenroehren bis zum columbusplatz herstellen. der start dieser schildmaschine - die zweite fuer den wiener u-bahn-bau - hat sich wegen einiger schwierigkeiten bei der installierung der elektrischen anlagen um einige tage verschoben. urspruenglich war der 15. november als starttag vorgesehen gewesen.

0949

zigarettenautomat: finger eingeklemmt

4 wien, 31.10. (rk) eine ungewoehnliche hilfeleistung hatte die feuerwehr montag abend zu erbringen: sie musste einen jungen mann gewissermassen 'aus einem zigarettenautomaten befreien'. zwar war nicht der ganze guenther t., sondern nur dessen mittelfinger bei der entnahme eines zigarettenpaeckchens aus einem automaten in der linzer strasse eingeklemmt worden, aber der mann sass fest. mit einem hydraulischen spreizer befreite ihn die feuerwehr aus dem 'fangeisen'.

1035

s p o r t :

=====

jugendeislaufen: anmeldung montag

6 wien, 31.10.(rk) auch heuer veranstaltet die stadt wien ein eislaufkursprogramm in der donauparkhalle. aufgabe ist die einfuehrung in die grundschule des eislaufens, dazu kommen die sonderkurse fuer mutter und kind, kleinkinder, eiskunstlauf und eishockey. die kurse sind kostenlos, die anmeldegebuehr betraegt zwanzig schilling. das kursprogramm laeuft vom 13. november 1972 bis zum 17. maerz kommenden jahres.

die anmeldung erfolgt im kassenraum der donaupark-eishalle.
anmeldezeiten:

normalkurse: dienstag, 7. november und mittwoch, 8. november,
jeweils 14 bis 17 uhr.

sonderkurse: montag, 6. november, 14 bis 17 uhr.

k o m m u n a l :

=====

erster u-bahn-wagen ist fertig

9 wien, 31.10. (rk) im simmeringer werk der simmering-graz-pauker ag wurde der erste u-bahn-wagen fertiggestellt. heute, dienstag, um 16 uhr, wird er auf einen niederflurwagen der oesterreichischen bundesbahnen verladen. um 17 uhr beginnt der transport, um 18.31 uhr soll der wagen im bahnhof heiligenstadt eintreffen. dort wird er mittels eines ueberstellgleises auf das gleis der u-bahn-probestrecke zwischen den haltenstellen heiligenstadt und friedensbruecke gebracht, im laufe der nacht wird er in der werkstaettenhalle bei der station heiligenstadt aufgestellt. dort werden in den naechsten wochen die elektrischen einrichtungen des wagens geprueft, ehe mit den probefahrten begonnen wird.

derzeit sind sieben doppeltriebwagen fuer die u-bahn im bau. der zweite soll anfang jaenner fertig sein, bis oktober naechster jahres werden alle sieben geliefert sein.

1349

L o k a l :

=====

grosser andrang auf grossmarkt wien-inzersdorf

10 wien, 31.10. (rk) die kritischen stimmen, die bei der planung des grossmarktes inzersdorf gemeint haben, der markt sei zu gross angelegt, haben nicht recht behalten. vielmehr herrscht nur wenige tage vor der offiziellen eroeffnung des neuen marktes am 9. november ein grosser andrang. es liegen sogar schon neuanmeldungen von zahlreichen firmen vor, die jedoch derzeit nicht beruecksichtigt werden koennen, da der markt ausgebucht ist.

wie wirtschaftsstadtrat otto p e l z e l m a y e r am dienstag im stadtsenat erklaerte, hat die betriebsaufnahme des marktes am montag viel besser geklappt als man es erhoffen konnte. es gibt natuerlich kleinere schwierigkeiten, die allerdings zum teil darauf zurueckzufuehren sind, dass gewisse sonderwuensche zu spaet angemeldet wurden. die meisten firmen sind jedoch nach den ersten markttagen hoch zufrieden.

echte sorge bereitete nur der starke verkehr in den fruehen morgenstunden. um den rueckstau in der laxenburger strasse zu vermeiden, musste man sich daher entschliessen, den marktbeginn vorzuverlegen. stadtrat pelzelmaye gab abschliessend seiner ueberzeugung ausdruck, dass die anfangsschwierigkeiten bis zur offiziellen eroeffnung des neuen grossmarktes behoben sein werden.